

	<p>Objekt: Arbeitsloser</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Sammlung: Gemälde</p> <p>Inventarnummer: III 2281</p>
--	---

Beschreibung

Beginnend mit dem New Yorker Börsencrash setzte ab 1929 eine Weltwirtschaftskrise ein. Zu ihren wichtigsten Merkmalen zählten ein starker Rückgang der Industrieproduktion, des Welthandels, der internationalen Finanzströme, Schuldendeflation, Banken Krisen und die Zahlungsunfähigkeit vieler Unternehmen. Dies wiederum führte zu einer massenhaften Arbeitslosigkeit, die vor allem die Städte betraf und soziales Elend und politische Krisen verursachte. Auf dem Aquarell ist ein unrasierter, rauchender Mann mit Schiffermütze und rotem Halstuch dargestellt, der untätig auf einem Geländer am Rhein sitzt und in die Ferne blickt. Der Titel »Arbeitsloser« ist von Rüdell selbst auf einem Aufkleber auf der Rückseite des Bildes vermerkt worden.

Grunddaten

Material/Technik: Aquarell auf Papier
Maße: 23,7 x 19,5 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1929
wer Carl Rüdell (1855-1939)
wo Düsseldorf

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Rhein

Schlagworte

- Aquarell
- Arbeitslosigkeit
- Krise
- Mann

Literatur

- Gisela Gaffga (1991): Carl Rüdell: ein trierischer Maler. Trier